

# **Große Exkursionen**

## **im Sommersemester 2023**

Vom **23. Dezember 22 bis zum 10. Januar 23** findet die **Anmeldephase in OpenOLAT** für die Großen Geländeveranstaltungen (Große Exkursionen - nur BSc, LA BSc+Master -, Studienprojekte -Fachbachelor / Forschungspraktika - Fachmaster) sowie für die Hauptseminare (Bachelorstudiengänge; Lehramtsmaster) und die Vertiefungsseminare im Master-Studiengang ‚Globale Transformationen und Umweltveränderungen‘ statt. Die Auswahl der Teilnehmer wird bei Überbuchungen nach Bedürftigkeit innerhalb des Studienverlaufs erfolgen.

Die Anmeldung in OpenOLAT wird freigeschaltet **von Freitag, dem 23. Dezember ab 18 Uhr bis zum Dienstag, dem 10. Januar, 16 Uhr.**

**Die Voraussetzungen zur Teilnahme gemäß FSB müssen erfüllt sein:**

### **Bedingungen Exkursionen**

**für BSc:** Erfolgreicher Abschluss der Einführungs- und Aufbauphase. Die Module GEO12-EIN, GEO12-PHY-, GEO12-ANT, GEO12-MET 1,2,3 müssen zu Beginn des Sommersemesters abgeschlossen (d.h. in STiNE) eingetragen sein.

**Für Bachelor LA GYM 1 UF:** Erfolgreicher Abschluss der Mündlichen Prüfung oder vorliegende Anmeldung (GEO12-MP) dazu.

**Für Master LA GYM 2 UF, LAPS, LAB, LAS:** Je nach Bedürftigkeit und lt. FSB vorgesehenem Semester

Alle weiteren interessierten Studierenden der Studiengänge mit Exkursionsmodulen im Studiengang können sich ebenfalls anmelden und werden gegebenenfalls bei ausreichender Platzanzahl berücksichtigt.

**Da die Veranstaltungen im Wintersemester 2022/23 zum Zeitpunkt der Anmeldung in OpenOLAT noch nicht beendet sind, müssen Anmeldungen für die Lehrveranstaltungen der o.g. Module vorliegen.**

Die Vergabe erfolgt nach Dringlichkeit.

Die vorläufig ermittelten Teilnehmer/innen werden **zeitnah** bekannt gegeben (**siehe "Aktuelle Nachrichten" auf der Institutshomepage und zusätzlich Benachrichtigung über OpenOLAT**). Der erste Besprechungstermin zur Exkursion ist unbedingt wahrzunehmen, um die Teilnahme mündlich (oder möglicherweise schriftlich) zu bestätigen, da ansonsten der Platz anderweitig vergeben werden kann.

Hamburg, am 23.12.2022

gez. Prof. Dr. Jürgen Böhner - Geschäftsführender Direktor -

**Alle Termine stehen noch unter dem Vorbehalt, dass Änderungen notwendig werden könnten. Bitte achten Sie auf Nachrichten bzw. Updates an dieser Stelle und lesen Sie genau die Anleitungstexte zur Prioritätensetzung in OpenOLAT.**

**Die verbindlichen Vorbesprechungen werden am Ende der Vorlesungszeit des Wintersemesters 2022/23 bzw. kurz danach angesetzt und unter den Neuigkeiten auf der Homepage separat veröffentlicht. Im Rahmen dieser Vorbesprechungen findet die endgültige Platzvergabe durch die Veranstalter/innen statt. Wer ohne entsprechende Absprache nicht zur Vorbesprechung kommt (es kann auch eine Vertretung geschickt werden), verliert ggf. den zugewiesenen Platz.**

## **LV 63-050/51 24-tg. Große Exkursion mit 2st. Begleitübung**

<b>Titel der LV:</b>	<b>Namibia - Mensch und Umwelt im südwestlichen Afrika / Namibia – Human-environmental interactions in southwestern Africa</b>
<b>LV-Nr.:</b>	63-050/51
<b>Dozenten:</b>	<b>Prof. Dr. Udo Schickhoff, MSc. Simon Strobel</b>
<b>Geländezeit:</b>	<b>15.09.-08.10.2023</b>
<b>Begleitübung:</b>	Do., 10:15-11:45 Uhr
<b>Ort:</b>	Geomatikum, Raum 838
<b>Beginn:</b>	06.04.2022
<b>Kosten/Kalkulation:</b>	<b>950,- Euro (ohne Flug, der individuell gebucht wird; derzeit ab 660 €; detaillierte Kosteninformation bei der Vorbesprechung)</b>
<b>Plätze:</b>	25

### ***Thematische Schwerpunkte:***

Die Namibia-Exkursion 2023 ist als umfassende Einführung in die vielgestaltigen und spektakulären Naturräume und den sich verändernden Mensch-Umwelt-Beziehungen im südwestlichen Afrika konzipiert. Als eines der am dünnsten besiedelten Länder der Erde mit atemberaubenden Landschaftsräumen wie der Namib-Wüste und der Kalahari, einer faszinierenden Tierwelt, mit inspirierenden Menschen verschiedener Ethnien und vielfältigen kulturellen Traditionen sowie den Zeugnissen deutscher Kolonialgeschichte eignet sich Namibia in besonderem Maße zur Veranschaulichung geographischer und landschaftsökologischer Aspekte während einer Geländeveranstaltung und damit als Ziel für eine geographische Exkursion. Die unter didaktischen Gesichtspunkten idealen Voraussetzungen sollen genutzt werden, um ein umfassendes Verständnis für extreme Lebensräume, insbesondere der Wüsten/Halbwüsten und Trockensavannen, im Hinblick auf Naturraumpotenziale, ihre nachhaltige Nutzung und den Naturschutz sowie auf die sozio-ökonomische Entwicklung in SW-Afrika zu entwickeln.

Im Rahmen eines breiten physisch- und humangeographischen Themenspektrums stehen inhaltlich insbesondere die Ökologie der Wüsten, Savannen und Feuchtgebiete, der Schutz der Naturräume und ihrer Biodiversität sowie aktuelle Entwicklungsaspekte dieses im Umbruch befindlichen Landes im Vordergrund.

Die vorgesehene Exkursionsroute von Windhoek aus schließt die Kalahari, die Namib-Wüste, die Küstenregion (Swakopmund), den Etosha-Nationalpark und den Caprivi-Streifen zwischen Sambia und Botswana ein.

### ***Ziel der LV:***

Die Exkursion soll dazu dienen, ein umfassendes Verständnis von ariden bis humiden Naturräumen ihren Landnutzungspotenzialen, der Situation des Naturschutzes und von Entwicklungsproblemen im südwestlichen Afrika zu vermitteln.

***Voraussetzungen:***

Die Exkursion richtet sich an thematisch Interessierte mit Outdoor-Begeisterung, für die der Weg durch Namibia das Ziel ist, denn wir werden lange Strecken mit Mietwagen (VW-Busse o.ä.) zurücklegen. Die Übernachtungen erfolgen auf (meist sehr idyllischen) Campingplätzen, auf denen wir uns selbst verpflegen. Daher ist die Exkursion nicht für Studierende geeignet, die besonderen Wert auf Komfort und tägliche kulinarische Höhepunkte legen.

Die Teilnahme an der Exkursion schließt die Teilnahme an der vorbereitenden Übung (LV-Nr. 63-051 Namibia: Naturressourcen, Nutzungspotenzial und Entwicklungsprobleme im südwestlichen Afrika; Do 10-12 Uhr) ein.

Teilnehmerzahl: 25

Vorläufiger Studentischer Richtpreis: 950,- Euro (ohne Flug, der individuell gebucht wird; derzeit ab 660 €; detaillierte Kosteninformation bei der Vorbesprechung)

Die Exkursion wird durch die 2-st Übung:

**LV 63-051 Namibia: Naturressourcen, Nutzungspotenzial und  
Entwicklungsprobleme im südwestlichen Afrika  
Do, 10.15-11.45, Raum 531**

vorbereitet werden. Die Teilnahme an der Übung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Exkursion.

**LV 63-052/53**                    **14-tg. Große Exkursion mit 2st. Begleitübung**

*Titel der LV:*                    „Wien“

*LV-Nr.:*                         63-052/53

*Dozentinnen:*                **Prof. Dr. Christof Parnreiter**

*Geländezeit:*                Voraussichtlich Anfang September 2023

*Begleitübung:*                Zu Beginn wöchentlich, dann Blockveranstaltungen -  
wird im Rahmen der Vorbesprechung spezifiziert.

*Ort:*                                Geomatikum, Raum 740

*Beginn:*

*Kosten/Kalkulation:*        < 550.- €/Person

*Plätze:*                         20

### ***Inhalte und Kommentar:***

Auf der Exkursion nach Wien werden v.a. stadtgeographische Inhalte vermittelt. Folgende Themen stehen dabei im Mittelpunkt: Wohnen (Wohnungsversorgung, Segregation, Gentrifizierung, Wohnungspolitik); Verkehr (typische Probleme und Lösungsansätze bzgl. Rad- und Fußverkehr, ÖPNV, motorisierter Individualverkehr, Mobilitätsinnovationen); Zuwanderung (Segregation, Integration, Arbeitsmarkt, Wahlgeographie).

Die Große Exkursion wird durch die 2st Übung:

LV 63-053 Übung zur großen Exkursion Wien

vorbereitet werden. Sie dient der Klärung theoretischer Hintergründe der Themen und der länderkundlichen Einführung in den Untersuchungsraum. Die Teilnahme an der Übung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Exkursion.

Hinweis: Es bestehen inhaltliche und terminliche Verbindungen mit dem Studienprojekt Wien

Stud. Eigenanteil ca. € 550

Übung: Zu Beginn wöchentlich, dann Blockveranstaltungen. Feldaufenthalt (14 Tage) im September 2023

**LV 63-054/55                    10-tg. Große Exkursion mit 2st. Begleitübung**

**Titel der LV:**                    „Süddeutschland: Chancen und Herausforderungen für nachhaltige urbane Transformation“

**LV-Nr.:**                         63-054/55

**Dozentinnen:**                **Dr. Michael Waibel**

**Geländezeit:**                14.-23.08.2023

**Begleitübung:**                Block: 23./24.06.

**Ort:**                                Geomatikum (siehe STiNE-Eintrag)

**Beginn:**                         23.06.2023

**Kosten/Kalkulation:**        **Ca. 600.- €/Person – Zuschüsse noch nicht eingerechnet**

**Plätze:**                         15

**Große Exkursion mit Begleitübung:**

Süddeutschland: Chancen und Herausforderungen für nachhaltige urbane Transformation

**Gelände:**

14.08.2023 bis 23.08.2023 (10 Tage)

**Begleitübung:**

23.06.-24.06.2023 (Raum wird noch bekannt gegeben)

**Teilnehmerzahl:**

maximal 15

**Exkursionsbeitrag (ohne Zuschüsse):**

600 Euro

**Themenvergabe**

voraussichtlich Donnerstag, den 13.04.2023, 18 Uhr (Raum wird noch bekanntgegeben)

### ***Ziele und Inhalte:***

Im Rahmen der Großen Exkursion Süddeutschland werden Orte in Baden-Württemberg aufgesucht, welche unter Nachhaltigkeitsaspekten näher beleuchtet werden sollen. Ein Fokus bilden Projekte der nachhaltigen Stadt- und Quartiersentwicklung wie etwa Vauban in Freiburg im Breisgau, die Bahnstadt in Heidelberg, das Französische Viertel in Tübingen oder Infrastrukturprojekte wie das umstrittene Stuttgart 21. Darüber hinaus sind Schwerpunkte Fragen von (nachhaltigem) Tourismus und lokale Transformationsansätze z.B. im Themenfeld Energie- oder Verkehrswende.

Zudem sind – abhängig von den Wetterbedingungen – zwei bis drei Wanderungen in der Naturlandschaft geplant wie etwa im Schwarzwald (Wutachschlucht), im Hegau (Hohentwiel) oder entlang des Uferbereiches des Bodensees. Darüber hinaus ist ein Abstecher ins Elsass vorgesehen.

Vorläufige Route: Hamburg, Heidelberg, Straßburg, Freiburg im Breisgau, Tourismusort im Schwarzwald, Singen am Hohentwiel, Konstanz, Meersburg, Überlingen am See, Tübingen, Stuttgart, Hamburg.

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an L.A.- Kandidat:innen, da Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) ein zentrales Thema im Schulunterricht darstellt. Die L.A.- Kandidat:innen sollen dabei u.a. didaktisch aufbereitete Führungen für unterschiedliche Stadtquartiere oder für Wanderungen entwickeln und ihre wissenspädagogischen Ansätze im Anschluss zur Diskussion stellen.

### ***Literatur:***

- wird in Vorbesprechung bekannt gegeben

### ***Voraussetzungen/Anforderungen:***

- Bereitschaft zur gründlichen Vorbereitung und aktiven Mitarbeit;
- Kurzreferat (PowerPoint, max. 15 Min) während der Begleitübung;
- Erfolgreiches Kurzreferat mündlich (max. 15 Min) im Gelände mit Thesenpapier und didaktischen Materialien



- Reflektion des eigenen Verhaltens unter Nachhaltigkeitsaspekten während der Exkursion (z.B. Vermeidung von Müll, Mobilität, ökologischer Fußabdruck, etc.)
- Anforderungen Thesenpapier: 2 Seiten in Spiegelstrichen: 1. Seite Theorie/Allgemeine Problematik; 2. Seite: Transfer zu Ort im Gelände + Literaturliste; bitte beidseitig bedrucken lassen);
- Ausarbeitung von Stadtrundgängen / Stadtrallys oder vergleichbaren interaktiven Lernformaten (teilweise in Gruppenarbeit);
- Einreichung des Thesenpapiers in digitaler Form vorab (waibel\_michael@yahoo.de);
- Überweisung des Exkursionsbeitrages in Höhe von 600 Euro bis 08. Mai 2023 auf das Konto von M. Waibel (Empfänger: Waibel, Michael; BLZ: 39070024, KTN: 2146934, Deutsche Bank; IBAN: DE153907002402146934 00; VZW: Große Exkursion Sueddeutschland).

***Organisation:***

- Maximal 15 Teilnehmer/-innen
- Die Fortbewegung erfolgt überwiegend mit der Deutschen Bahn und mit dem ÖPNV. Teilweise soll auf Sharing-Angebote wie Leihräder zurückgegriffen werden.

**Die Termine der verbindlichen Vorbesprechungen innerhalb der letzten beiden Wochen der Vorlesungszeit bzw. zu Beginn der Vorlesungsfreien Zeit werden rechtzeitig veröffentlicht.**